

Palmenblatt

Frühling | Sommer 2023
Nachrichten aus dem
Botanischen Garten Erlangen

 Botanischer Garten  Aromagarten  Freundeskreis

Ausstellung im Freiland

‘Pflanzen ernähren die Welt’

Do 22.6. bis So 17.9.2023
8:00 - 17:30 Uhr, Eintritt frei

Pflanzen sind die Basis für unsere Ernährung. Die Herstellung unserer Lebensmittel ist nur durch den Anbau der vielen verschiedenen Pflanzen, die wir täglich nutzen, möglich. Ein guter Anlass, um über die notwendigen Voraussetzungen für ihre Produktion genauer zu informieren. Die Ausstellung ‘Pflanzen ernähren die Welt’ im Freiland des Botanischen Gartens der Friedrich-Alexander-Universität klärt über die Grundlagen, die für einen erfolgreichen Anbau unserer Nutzpflanzen notwendig sind, auf. Die thematischen Spannungsfelder Fläche, Wasser, Boden, Nährstoffe und Klima zeigen anschaulich, wie wertvoll natürliche Ressourcen und Ökosystemleistungen für die Landwirtschaft sind. Gleichzeitig hat ein intensiver Anbau starken Einfluss auf unsere Umwelt. Die Ausstellungstafeln verdeutlichen einmal mehr, welcher Stellenwert



unserer Nahrung zukommen sollte und fordern dazu auf, das eigene Konsumverhalten zu reflektieren. Insgesamt werden lediglich rund 5% (20 000) der bekannten Pflanzenarten für die Herstellung von Lebensmitteln genutzt. Davon werden nur 160 Arten in größerem Maßstab angebaut. Besonders

interessant sind deshalb auch Sonderkulturen, die inzwischen in Franken angebaut werden. Hierzu gehören neben Soja und Süßkartoffeln auch Melonen und Artischocken. Die pflanzliche Vielfalt umfassend für unsere Ernährung zu nutzen, bedeutet, offen für neue und weniger bekannte Nutzpflanzen zu sein. Das erneute Kennenlernen alter, in Vergessenheit geratener Gemüsesorten gehört ebenso dazu, wie das Ausprobieren und Experimentieren mit neuen Rezepten. Warum besonders proteinreiche Hülsenfrüchte, wie Soja, Bohnen, Linsen oder Erbsen einen wichtigen Beitrag zu unserer Ernährung leisten können und welche Vorteile ihr Anbau hat, kann man im Botanischen Garten in Erfahrung bringen. Zukünftige Herausforderungen wie die Ernährung der Weltbevölkerung und der Klimawandel fordern eine Auseinandersetzung mit der Nutzung unserer Flächen und Innovationen in der Landwirtschaft. KS

Titelbild: Zierananas
(*Ananas comosus*)
Foto: Katrin Simon



Cornus officinalis



Treffen des Netzwerkes Bildung für Umwelt und Nachhaltigkeit im BG ER



Blüte der seltenen *Clavija grandis* in dem Mangrove-Gewächshaus



Euphorbia atropurpurea



Eisenholzbaum (*Parrotia persica*)



Bestimmungsübungen mit Ulrike Daigl



Führung durch das Alpinum mit Jakob Stiglmayr

Kooperation mit dem DAV Fürth Naturschutz

Das Naturschutzreferat des DAV Fürth kooperiert dieses Jahr erstmals mit dem Botanischen Garten in Erlangen. Am Tag der Pflanzenbörse wird es deshalb zwei Führungen zum Thema Alpenflora im Alpinum des Botanischen Gartens geben.

Führungen zur Alpenflora im Alpinum Samstag, den 29. April



Von Dawn Chorus bis Bird Race

Pünktlich vor dem Wochenende, an dem mit Dawn Chorus und Bird Race einige der interessantesten Bürgerwissenschafts-Aktionen zur Vogelbeobachtung stattfinden, informiert Lukas Sobotta vom LBV im Botanischen Garten, wie man sich selber beteiligen kann. Bei Ton-Aufnahmen von Vogelgesängen im eigenen Garten hat man dann mit etwas Glück Gelegenheit dazu, einen eigenen Beitrag zu wissenschaftlichen Erhebungen rund um unsere gefiederten Freunde zu liefern.

Infoveranstaltung 3. Mai um 17:00 Uhr



Bildungsangebote zur Pflanzen-Bestimmung im BG

Der Rückgang von Artenkenner:innen ist ein bedauerliches Phänomen, das inzwischen in zahlreichen Veröffentlichungen zur Umweltbildung thematisiert wird. Der Grund für die zunehmende Sorge um eine fehlende Arten-

kenntnis ist darin zu sehen, dass das genauere Beobachten und Erkennen von Pflanzenarten als elementarer Schlüssel für eine interessengesteuerte Naturbeobachtung identifiziert wurde. Diese ist wiederum Grundlage für die Entwicklung eines besseren und umfassenderen Verständnisses der Lebensräume und ihrer komplexen Zusammenhänge. Nur über eine genauere Wahrnehmung von Pflanzen, ihrer Vitalität und Verbreitung kann das Netz der Artenvielfalt und der Vielfalt der Ökosysteme verstanden werden. Da der Biodiversitäts-Bildung vor dem Hintergrund von Klimawandel und Artensterben eine wachsende Bedeutung zukommt, können Bildungsangebote zur Vermittlung von Artenkenntnis wichtige Beiträge zu einer neuen Naturverbundenheit liefern. Der Botanische Garten bietet deshalb verschiedene Workshops zur Pflanzen-Bestimmung an. [KS Informationen zu Angeboten zur Pflanzenbestimmung siehe Terminspalte rechts](#)

Azubi auf Tour

Unsere Auszubildende Dorothee Friedrich war im vergangenen Jahr bereits zu Gast im Alpengarten auf dem Schachen (1860 m ü. NN), der vom Botanischen Garten München betreut wird. Dieses Jahr konnte sie im Tropengewächshaus Klein-Eden in Kleintettau mehr über den Anbau tropischer Nutzpflanzen kennenlernen. Dort wird auf rund 3.500 m² der Anbau tropischer Nutzpflanzen mit wissenschaftlicher Unterstützung erprobt. Die dafür notwendige Wärme stammt von einer benachbarten Glasfabrik. So konnte das

gärtnerische Spektrum für den angestrebten Berufsabschluss im Juli als Zierpflanzengärtnerin noch einmal erweitert werden. CH

Ausgezeichnete Ausbildung

Bereits seit vielen Jahren bildet der Botanische Garten junge Menschen zu Gärtner:innen aus. Durchschnittlich drei Azubis lernen alles, was man als Zierpflanzengärtner:in wissen muss. Die Ausbildung dauert in der Regel drei Jahre. Um unsere Auszubildenden noch besser auf den Beruf vorzubereiten, gibt es zahlreiche besondere Angebote, wie beispielsweise Exkursionen zu anderen Betrieben oder interne Unterrichtseinheiten und Gartenführungen, sowie den Zugang zu Fachzeitschriften. Dieses zusätzliche Engagement in der Lehrausbildung, an dem sich viele Mitarbeitende des Gartens beteiligen, wurde nun ausgezeichnet. Der Botanische Garten beteiligt sich jetzt an der Initiative Top-Ausbildung-Gartenbau (T.A.G.). Darin sind bayernweit rund 35 Ausbildungsbetriebe beteiligt, die sich auch gegenseitig unterstützen und die Lehrausbildenden fortbilden. So wollen wir weiterhin eine überdurchschnittliche Ausbildung anbieten und den dringend benötigten Berufsnachwuchs sicherstellen. Wer diesen schönen Beruf erlernen möchte, kann sich voraussichtlich in diesem Herbst wieder für eine Lehrstelle ab September 2024 bewerben. CH





Prof. Albert erklärt den Teufelswirm an der Langen Nacht



Einführung in das Tropengewächshaus als Lernort für Lehrkräfte



Unterricht der Azobiscitrus in den Kalthausgruppen



Führung im Aromagarten

Pflanzenkrankheiten auf der Spur

Passend zu unserer Jahresausstellung 'Pflanzen ernähren die Welt' bieten wir eine Führung zu den wichtigsten Gegenspielern unserer pflanzlichen Nahrungsgrundlage. Pflanzenkrankheiten wie der Getreiderost, die Krautfäule der Kartoffel oder biblische Plagen haben in der Vergangenheit Hungersnöte und starke Migrationswellen ausgelöst. So starben in Irland 1 Mio. Menschen, weitere 2 Mio. wanderten in Folge der Krautfäule aus. Insekten und pilzliche Erreger sind heute durch Züchtungserfolge und chemischen Pflanzenschutz weitgehend eingedämmt. Gerade dieser führt aber natürlich auch zu weiteren Nebenwirkungen. Nach dem Blick in die Vergangenheit werden bei der Führung zukünftige Lösungsansätze wie Grüne Gentechnik oder der Einsatz von Robotern und Nützlingen angesprochen. CH

Führung am Do, den 6. Juli um 18:00 Uhr



Termine

- Sa 29.4. 9:00-14:00 Aktion**
Pflanzenbörse des Freundeskreises
Privatverkauf
Anmeldung unter: <https://www.botanischer-garten.fau.de/aktuelles/pflanzenboerse>
- Sa 20.5. 10:15-16:00 Exkursion**
Über Gräfenberg zum 'Teufelstisch' auf dem Eberhardsberg
Botanische Wanderung bei Weißenhohe
Führung: Rudolf Höcker
Anmeldung unter: http://garten-parks-botanik.de/sitemap/5_Kontakt/ Weglänge: ~10km
Treffpunkt wird nach Anmeldung mitgeteilt.



Termine

- Mi 10.5. 19:00 Führung**
Immer der Nase nach: Vom heilsamen Duft der Gärten
Dr. Elke Puchtler
- Mi 14.6. 17:00-21:00 Aktion**
Aromagartenfest
Führungen, Aktionen, Aussteller, Eintritt frei
- Mi 5.7. 16:00 & Sa 8.7. 10:00 Workshop**
Aromapflanzen in der Arzneimitteltherapie
Kerstin Wagner, Kosten 10 €
Anmeldung: bg-fuehrungen@fau.de



- So 23.4. 11:00 Führung**
Pflanzen im Spannungsfeld unserer Ernährung
Julie Mildenerger, Katrin Simon
- Di 25.4. 18:00 Führung**
Zum Tag des Baumes:
'Über ihren Wipfeln rauscht die Welt'
Rudolf Höcker
- Sa 29.4. 14:00 Führung**
Klimawandel in den Alpen:
Konsequenzen für die alpine Flora
Katrin Simon
- Sa 29.4. 15:00 Führung**
Von Enzian bis Alpen-Aurikel:
Vielfalt der alpinen Flora
Jakob Stiglmayr
- Mi 3.5. 17:00 Führung**
Von Dawn Chorus bis Bird Race:
Citizen Science vor der Haustüre
Lukas Sobotta

Aktuelle Hinweise auf unserer Homepage!



Termine

- Sa 13.5. 9:00 - 11:00 Exkursion**
Wildkräuter, Powerfood am Wegesrand
Exkursion mit Diana Härpfer
Anmeldung: bg-fuehrungen@fau.de
- So 14.5. 11:00 Führung**
Ein Strauß zum Muttertag
Inge Tautz
- So 21.5. 11:00 Führung**
Ist's schaurig über's Moor zu gehen?
Zauber einer unterschätzten Landschaft
Susanne Scheer
- Sa 10.6. 10:00 Workshop**
Pflanzenbestimmung für Jugendliche
Ulrike Daigl, Kosten 5 €
Anmeldung: bg-fuehrungen@fau.de
- Do 22.6. - So 17.9. Ausstellung**
Pflanzen ernähren die Welt
im Freiland des Botanischen Gartens
von 8:00 - 17:30 Uhr
- Sa 24.6. 14:30 Führung**
Bestäubung als Grundlage unserer Ernährung
Stefan Mümmeler
- Sa 1.7. 14:30 Führung**
Essbare Pflanzen im Botanischen Garten
Inge Tautz
- Do 6.7. 18:00 Führung**
Viren, Rost und Fäule - Pflanzenkrankheiten und ihre globalen Folgen
Claud Heuvelmann
- So 9.7. 10:30 - 17:00 Aktion**
Tag des Botanischen Gartens
Führungen, Aktionen, Aussteller, Eintritt frei
- Sa 15.7. 15:00 - 18:00 Workshop**
Welche Pflanze blüht denn da? Erkennen von Pflanzenfamilien für Anfänger
Franziska Federhofer,
Anmeldung: bg-fuehrungen@fau.de
- Sa 23.7. 11:00 Führung**
Blowing in the wind:
Die Erfolgsgeschichte der Gräser
Rudolf Höcker
- Sa 29.7. 10:00 Workshop**
Pflanzenbestimmung für Jugendliche
Ulrike Daigl, Kosten 5 €
Anmeldung: bg-fuehrungen@fau.de
- Do 3.8. 18:00 Führung**
Schmarotzer und Parasiten:
Pflanzen und ihre Beziehungen
Prof. Dr. Markus Albert
- Sa 26.8. 15:00 - 18:00 Workshop**
Baumbestimmung leicht gemacht
Rudolf Höcker, Anmeldung: bg-fuehrungen@fau.de
- Sa 16.9. 11:00 Führung**
Pilz-Führung im Botanischen Garten
Diana Härpfer
- Sa 23.9. 15:00 - 18:00 Workshop**
Kennenlernen von Strauch- & Heckenpfl.
Rudolf Höcker, Anmeldung: bg-fuehrungen@fau.de

Aktuelle Hinweise auf unserer Homepage!

Hilfe für das Badener Rispengras

Eine der vielen Aufgaben moderner Botanischer Gärten ist auch die Erhaltung unserer heimischen Pflanzenwelt. Daher beteiligt sich der Botanische Garten der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg seit Jahren erfolgreich an Ex-situ-Erhaltungsmaßnahmen. Das bedeutet, dass die Höhere Naturschutzbehörde den Botanischen Garten beauftragt, Samen von gefährdeten und seltenen Arten am Originalwuchsort zu sammeln und in gärtnerischer Obhut andernorts („ex-situ“) zu vermehren. Hat man genügend Jungpflanzen aufgezogen, dann können diese gut dokumentierten Nachzuchten zur Populationsstärkung am ursprünglichen Ort ausgepflanzt werden. Gleichzeitig wird so das genetische Potential vom Aussterben bedrohter Pflanzen gesi-



Badener Rispengras (*Poa badensis*)



D. Schecklmann & R. Höcker bei der Ausbringung

chert. Auf den Bad Windsheimer Gipshügeln befindet sich in einem Naturschutzgebiet eines der beiden einzigen bayerischen Vorkommen des Badener Rispengrases (*Poa badensis*). Dieser Bestand ist leider bis auf wenige Exemplare zurückgegangen. Im vergangenen November konnten 30 Exemplare dieses seltenen Grasses am Naturstandort angesiedelt werden. Dominic Schecklmann pflegt die Erhaltungskulturen im Botanischen Garten und hat zusammen mit Rudolf Höcker, dem die Aufsammlung von Samen von der Regierung Mittelfrankens genehmigt worden war, an der Auspflanzung teilgenommen. Eigentümerin der Gipshügel ist seit langer Zeit die Naturhistorische Gesellschaft Nürnberg. WW

Exkursion des FBGE Über Gräfenberg zum 'Teufelstisch'

Sa 20. Mai von 10:15 bis 16:00

Botanische Exkursion mit Rudolf Höcker

Wanderung durch artenreiche Wälder und über bunte Wiesen mit kalkliebenden Pflanzen. Vom Ausgangspunkt Weißenohe laufen wir auf der östlichen Hangseite nach Gräfenberg, dem südlichen Eingangstor zur Fränkischen Schweiz. Über die Wässerwiesen geht es dann weiter in Richtung Eberhardsberg. Dort steht die eindrucksvolle Felsenformation, die im Volksmund 'Teufelstisch' genannt wird. Der Rückweg führt uns wieder hinab ins Tal nach Weißenohe. Felsflora, Siedlungsflora und Einblicke in die Geologie der Landschaft ergänzen das Spektrum. RH
Anmeldung unter: http://garten-parks-botanik.de/sitemap/5_Kontakt/



Teufelstisch auf dem Eberhardsberg

Botanischer Garten der FAU

Loschgestr. 1, 91054 Erlangen
Tel. 09131-8522969
bg-fuehrungen@fau.de
botanischer-garten@fau.de

Öffnungszeiten:

Freiland vom 15.4. - 30.9. tägl. 8:00 - 17:30
Freiland ab dem 30.9. tägl. 8:00 - 16:00
Öffnungszeiten der Gewächshäuser:
Dienstag bis Sonntag 9:30 - 15:30

Aromagarten

Palmsanlage, 91054 Erlangen
geöffnet April - Oktober 8:00 - 18:00
Fußweg vom Hbf Erlangen zum AG: 20 min
Fußweg vom Hbf Erlangen zum BG: 5 min



Stauden Kräuter Bambus Steintröge

Staudengärtnerei
Augustin

www.stauden-augustin.de
Neunkirchener Str. 15 91090 Effeltrich

Pflanzenbörse
des Freundeskreises
des Botanischen Gartens

Samstag, 29. April 2023
9:00 - 14:00 Uhr
Pflanzenverkauf
Anmeldeformular unter
[www.botanischer-garten.fau.de/
aktuelles/pflanzenboerse](http://www.botanischer-garten.fau.de/aktuelles/pflanzenboerse)



Werden auch Sie Mitglied im Freundeskreis des Botanischen Gartens Erlangen und engagieren Sie sich als ehrenamtlicher Helfer bei unseren zahlreichen attraktiven Veranstaltungen!
www.botanischer-garten.fau.de/freundeskreis/
Infos unter 09131 8522969 oder fbge@posteo.de
Spendenkonto FBGE:
IBAN: DE73 7635 0000 0000 0878 27

Möchten Sie eine Gruppen-Führung im Botanischen Garten oder Aromagarten buchen?
www.botanischer-garten.fau.de/bildung/fuehrungen/



Herausgeber: ©Botanischer Garten der FAU, Loschgestr. 1, 91054 Erlangen, Tel. 09131/8522969

botanischer-garten@fau.de

gefördert durch den FBGE

Texte und Fotos: Claus Heuermann, Rudolf Höcker, Katrin Simon, Dr. Walter Welb

Redaktionelle Bearbeitung: Claus Heuermann, V.i.S.d.P.: Dr. Walter Welb

3/2023